

Pressemitteilung

Die Abfallentsorgung Kreis Kassel informiert:

Wilhelmshöher Allee 19 -21
34117 Kassel

2021 – Gelbe Sack wird von Gelben Tonne abgelöst

Planung und Marketing

Wer kennt die Probleme nicht? Der Gelbe Sack ist voller als gedacht. Beim Zubinden reißt eine scharfkantige Dose den dünnen Sack auf. Die letzte Rolle mit Gelben Säcken ist alle. In den frühen Morgenstunden liegen die Säcke, wegen einer nächtlichen Windböe, in der gesamten Nachbarschaft verteilt. Vögel und Waschbären bedienen sich am Sackinhalt. Autos müssen den Säcken und losen Verpackungsabfällen ausweichen. „Damit ist ab 1. Januar 2021 im Landkreis Kassel Schluss“, kündigt Landrat Uwe Schmidt an. Ab diesem Datum sollen alle Haushalte im Landkreis mit Gelben Tonnen ausgestattet sein. „Durch die Gelben Tonnen können auch Leichtverpackungen lose gesammelt werden und die Umgebung bleibt sauberer“, berichtet Uwe Pietsch, Leiter des Eigenbetriebs Abfallentsorgung Kreis Kassel.

29.09.2020

Nadine Suchy

0561 / 1003-1045

Für die Einführung der Gelben Tonne sind die Dualen Systeme verantwortlich, die wie bisher beim Gelben Sack die Abholung ohne zusätzliche Kosten für die Bürger übernehmen. Landrat Schmidt: „Wir zahlen alle bereits beim Einkauf für die Entsorgung der Verpackungsabfälle – diese Finanzierung läuft außerhalb des Abfallgebührens systems des Landkreises“.

nadine.suchy
@kreiskassel.de

Zu den Aufgaben des Landkreises gehört die Entscheidung darüber, wie die unterschiedlichen Abfälle entsorgt werden. Deshalb hat der Landkreis Kassel den Dualen Systemen vorgegeben, die Gelbe Tonne für Verkaufsverpackungen flächendeckend im Landkreis Kassel einzuführen.

Die Dualen Systeme haben das private Entsorgungsunternehmen PreZero beauftragt, die Verpackungsabfälle im Landkreis Kassel einzusammeln und die dazu notwendigen Gelben Tonnen aufzustellen. Dazu Betriebsleiter Pietsch: „Wir begrüßen es, dass das Unternehmen PreZero wie bisher für die Einsammlung der Verkaufsverpackungen verantwortlich ist und so für Kontinuität sorgt.“

Spätestens am 1. Januar 2021 steht neben den anderen Abfallbehältern mindestens ein schwarzer Behälter mit gelben Deckel. Üblicherweise werden 240 l Tonnen aufgestellt. Dies entspricht der Größe eines Papierbehälters. In Einzelfällen oder bei Mehrfamilienhäusern sind auch andere Größen möglich. Zunächst sollte die Verteilung der Behälter abgewartet werden. Danach werden Änderungswünsche unter der Hotline 0800/ 886 66 66 entgegengenommen. Alle Fragen und Antworten zur Einführung der Gelben Tonnen werden unter www.abfall-kreis-kassel.de gegeben.

„Am Abfuhrhythmus und der Abfalltrennung wird sich natürlich nichts ändern“, betont Pietsch. „Trotz neuem Sammelsystem wird die Gelbe Tonne, alle zwei Wochen, geleert“.

Ob Joghurtbecher, Konservendose oder Getränkekarton: Weiterhin gehören Verpackungen aus Kunststoff, Metall oder sogenannten Verbundstoffen in den Verpackungsabfall. Das bedeutet, dass der leere Schmand-Becher ab dem 01.01.2021 in der Gelben Tonne landet. Jedoch sollte auch mit den neuen Tonnen der Abfallvermeidung oberste Priorität eingeräumt werden. „Durch einen bewussten Einkauf leistet jeder einen Beitrag zum Umweltschutz und schont den Geldbeutel“, so Pietsch abschließend.